

Städtische Deputation für Gesundheit			26. Sitzungsprotokoll
18. Wahlperiode der Bremischen Bürgerschaft			2011 - 2015
Sitzungstag: 16.10.2014	Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr	Sitzungsende: 19.45 Uhr	Sitzungsort: Senatorin für Finanzen Rudolf-Hilferding-Platz 1, 28195 Bremen
Teilnehmer / innen: siehe anl. Anwesenheitsliste			
Vorsitz: Herr Senator Dr. Hermann Schulte-Sasse			

Herr Senator Dr. Schulte-Sasse begrüßt die Mitglieder der städtischen Deputation für Gesundheit.

TOP 1

Senator Dr. Schulte-Sasse verweist auf die ausliegende Tischvorlage zur Auflösung der Planungsreserve des Ressort. Er schlägt vor, diese Vorlage als neuen TOP 6 zu behandeln. Folgende Tagesordnung wird daraufhin von der Deputation genehmigt.

TOP 1	Genehmigung der Tagesordnung
TOP 2	Protokoll der Sitzung vom 18.09.2014
TOP 3	Bericht Fachkoordination Hilfe zur Pflege (FF SSKJF) (Vorlage S-66-18)
TOP 4	Krankenhausinvestitionsprogramm 2014 (Vorlage S-65-18/L-144-18)
TOP 5	Bericht der GeNo
TOP 6	Auflösung der Planungsreserve des Ressorts (Vorlage S-67-18/L-145-18)
TOP 7	Verschiedenes

TOP 2	Protokoll der Sitzung vom 18.09.2014
Beschluss Die städtische Deputation für Gesundheit genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 18.09.2014	

TOP 3	Bericht Fachkoordination Hilfe zur Pflege (FF SSKJF) (Vorlage S-66-18)
Beschluss Die städtische Deputation für Gesundheit nimmt den Abschlussbericht zur Kenntnis.	

TOP 4	Krankenhausinvestitionsprogramm 2014 (Vorlage S-65-18/L-144-18)
Es wird auf die Ausführungen in der Sitzung der staatlichen Deputation verwiesen. Der nachstehende Beschluss wird gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke und bei Enthaltung der CDU durch Zustimmung der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/ Die Grünen gefasst.	

Beschluss

1. Die staatliche und städtische Deputation für Gesundheit stimmt dem Investitionsprogramm 2014 und der vorgesehenen Mittelverwendung zu.
2. Die staatliche und die städtische Deputation für Gesundheit stimmt zu, die im Haushaltsjahr 2014 ggf. nicht vollständig abfließenden investiven Fördermittel zur vorzeitigen Ablösung bestehender Haushaltsverpflichtungen zu Gunsten der geförderten Krankenhäuser zu verwenden.

TOP 5 Bericht der GeNoTEN:

Senator Dr. Schulte-Sasse antwortet auf die Frage hinsichtlich des im TEN zur Verfügung stehenden Platz, das ein Krankenhaus eine optimale Größe bei 750 Betten erreiche und das KBM nach Fertigstellung des TEN auf diese Größe zurückgeführt würde. Sollten später weitere Entwicklungen der GeNo am Standort KBM notwendig sein, so müsse notfalls über Verlegungen einzelner Abteilungen gesprochen werden. Doch schon heute Erweiterungsflächen frei zu halten bedürfe immer einer Abwägung der damit verbundenen Mindererlöse aus der Verwertung dieser Flächen.

Einheitsgesellschaft:

Herr Dr. Schlenker (Bündnis 90 / Die Grünen) erkundigt nach dem Umbau des Konzerns. Senator Dr. Schulte-Sasse erläutert, dass die Verschmelzung gut und zeitlich früher als gedacht umgesetzt werden konnte. Derzeit gebe es diesbezüglich keine Probleme, die nicht handhabbar seien und das Fachressort beunruhigen würden.

Materialbeschaffung:

Herr Dr. Schlenker erkundigt sich nach den ausweislich hohen Kosten der Materialbeschaffung in der GeNo. Senator Dr. Schulte-Sasse bestätigt, dass diese derzeit viel höher sind, als sie vielleicht sein müssten. Hier sei eine weitere Standardisierung erforderlich, die insbesondere durch die gerade am Anfang ihre Arbeit befindlichen Sektionen erfolgen soll.

TOP 6 VerschiedenesBerichtsbitte

Herr Hamann erkundigt sich nach seiner Berichtsbitte bezüglich einer Darstellung über die datenschutzrechtlichen Hemmnisse im Gesundheitsbereich basierend auf den landesrechtlichen Vorschriften. Senator Dr. Schulte-Sasse sagt zu, hierzu bis Ende des Jahres der staatlichen Deputation mündlich zu berichten.

Vorsitzender_____
Sprecherin_____
Protokollführer